

THE vGmbH Zone B

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 31. Januar 2013, 17:21

[box]Statistische Daten (Stand: 19.10.2014):

Fläche: 1.109.872,8732 km²

[SimOff](#)

Bevölkerung: 92.778 Turanier

0 Ureinwohner[/box]

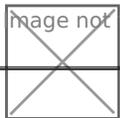


image not found or type unknown

Die Schiffe werden in San Bernardo beladen und bunkern Treibstoff und Versorgungsgüter für die Fahrt. als nächstes soll der Stützpunkt in Region B errichtet werden. Die Ankunft dürfte vorraussichtlich am Sonntag sein.

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 4. Februar 2013, 19:20



image not found or type unknown

Die Bauarbeiten am zweiten Stützpunkt schreiten gut voran. Morgen wird das Material vollständig ausgeladen sein und die Rückfahrt nach San Bernardo angetreten.

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 14. Februar 2013, 17:46



image not found or type unknown

Die Schiffe haben die Arbeit beendet und sind bereits zurück und auf dem Weg zu Punkt C

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 24. Februar 2013, 16:08

image not found or type unknown

Mehrere Stellen scheinen günstig zu sein um Erdgas zu fördern. An 4 Standorten im Gebiet werden Bohrstationen eingerichtet um die Untersuchungen fortzusetzen und die ersten Ergebnisse zu überprüfen. Einige Hundert Mitarbeiter bereiten sich darauf vor die Stationen aufzubauen. Der Hafen des Gebietes hat einige Glücksritter angezogen, die versuchen auf eigenes Risiko eine neue Existenz aufzubauen. Einige Hundert Menschen sind per Schiff angereist und sind mit grundlegender Ausrüstung ins Landesinnere aufgebrochen um im fruchtbaren Hochland eigene Parzellen abzustecken und Ackerbau zu betreiben.

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 3. Januar 2014, 00:41

image not found or type unknown

Nachdem nun einige Monate vergangen sind, bestehen bereits mehrere dutzend Dörfer und Siedlungen. Wöchentlich treffen weitere Siedler aus dem Mutterland ein. Trotz negativer Reaktion der Regierung werden tausende von den neuen Möglichkeiten angezogen

Beitrag von „THE“ vom 23. März 2014, 15:55

image not found or type unknown

es haben sich bereits 40 Gemeinden verwaltungsmäßig organisiert. Diese bereiten auch den weiteren Fortgang der Siedlungstätigkeit vor. Des weiteren wird das Gebiet der Forschungszone kartografisch erfasst und eine Kartensammlung zur Vorbereitung von Siedlungsgründungen erstellt.